

Olympus Campus Hamburg



Gebäudehülle für eine moderne Arbeitswelt

Olympus Campus Hamburg

Olympus Campus Hamburg:

Zentrale des japanischen Konzerns Olympus für den Wirtschaftsraum Europa, Naher Osten und Afrika Hamburg. Neubau des Olympus Campus in Hamburg nach Entwurf von gmp Architekten mit Wärme- und Sonnenschutzgläsern vom Flachglas-Experten Radeburg aus dem SAINT-GOBAIN Netzwerk CLIMApusSECURIT.

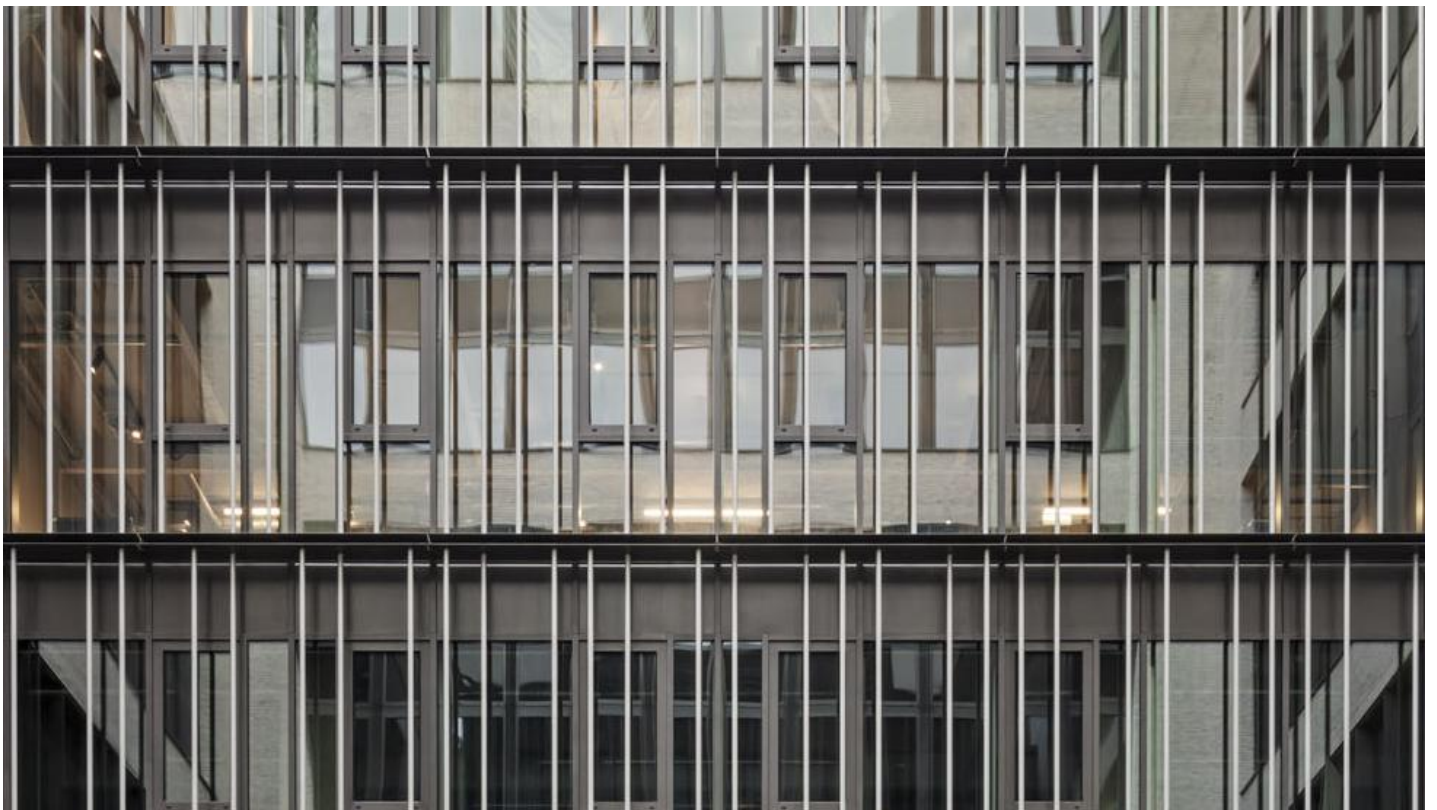
Hammerbrook - Hamburg

Das Hamburger Viertel Hammerbrook wurde einst im Krieg fast vollständig zerstört. Heute ist es eine der beliebtesten Bürostandorte der Hansestadt. Von mehreren Kanälen durchzogen, bietet es darüber hinaus auch großen Naherholungswert. Geplant ist deshalb, aus Hammerbrook in den kommenden Jahren ein attraktives Viertel mit einer Durchmischung der Nutzungen Büro, Wohnen und Kultur zu machen.

Photo Gallery



oly_4868_kl.jpg



oly_5092_kl.jpg



olympus_hamburg.jpg

Verwendete Gläser

Zur modernen Arbeitsumgebung dieses Neubaus trägt auch seine hocheffiziente Gebäudehülle bei. Zur Straßenseite im Erdgeschoss wurden Sonnenschutzgläser des Typs COOL-LITE XTREME 70/33 verbaut, in den Obergeschossen der Wärmeschutz CLIMATOP ECLAZ mit hohem Tageslichteintrag. Licht und Glas sind zentrale Elemente. Die Pfosten-Riegel-Elemente sind verglast mit dem neutralen und transparenten Sonnenschutzglas COOL-LITE XTREME 70/33. Mit einer Gesamt-Energiedurchlässigkeit g-Wert = 30 % können die Kühllasten im Sommer erheblich reduziert werden, die Selektivität ist hier größer als 2. Die Fensterelemente in den Innenhöfen lassen ebenfalls viel natürliches Licht in das Gebäude – hier fiel die Wahl auf das Wärmeschutzglas CLIMATOP ECLAZ, das sich durch sehr hohe Lichttransmissions- und g-Werte auszeichnet. In allen Verglasungen kommt der SWISSPACER Ultimate zum Einsatz.

CLIMATOP ECLAZ® mit SWISSPACER ULTIMATE, EMALIT-H, CLIMATOP COOL-LITE® XTREME 70/33 mit SWISSPACER ULTIMATE

Urbanes Büroerlebnis

Inmitten dieses strukturellen Wandels fällt auch der Bau des neuen Firmensitzes des Medizintechnikherstellers Olympus, genannt Olympus Campus. Das in Klinker und Glas gehüllte, 2021 von der ARGE Olympus Campus mit den gmp Architekten als Generalplaner fertiggestellte Gebäude steht an der Ecke Wendenstraße/Heidenkampsweg; letzterer ist einer der beiden Hauptverkehrsachsen durch Hammerbrook. Errichtet auf einer quadratischen Grundfläche von rund 8.600 Quadratmeter, setzt sich der Neubau aus drei sieben- bis elfgeschossigen, L-förmigen Baukörpern zusammen. Diese sind über gläserne Fugen miteinander verbunden; im Inneren bildet der Komplex zwei Atrien und zwei begrünte Innenhöfe aus. Der Haupteingang des Olympus Campus liegt an der Gebäudeecke zur Hauptstraße, Nebenzugänge mit kleinen Vorplätzen befinden sich an den zum Straßenraum leicht zurückgesetzten Kopfenden der Gebäudeteile. Kommunikativer Mittelpunkt des Firmensitzes ist das zweigeschossige und durch ein Atrium natürlich belichtete Foyer. Von

dort gelangt man über eine Freitreppe in den Schulungs- und Konferenzbereich. Auf über 47.500 Quadratmetern verteilen sich die Flächen für Büros und deren Serviceeinrichtungen. Die jeweils 14,5 Meter tiefen Geschossebenen werden von beiden Seiten natürlich belichtet und ermöglichen eine flexible Grundrisseinteilung von Einzelbüros bis hin zu Open Spaces.

Olympus Campus Hamburg

Bauherr: Projektgesellschaft Campus Properties 1 GmbH & Co. KG / Projektentwicklung und Realisierung ZECH Group SE

Standort: Wendenstraße / Ecke Heidenkampsweg, Hamburg-Hammerbrook

Architekt: gmp Architekten, Hamburg

Glasverarbeitung: CSP Flachglas-Experte Radeburg, vandaglas GmbH

Bauzeit: 2017-2021